

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

(Vom 15. Oktober 1866.)

Mit Depesche vom 8. d. d. meldet der schweizerische Geschäftsträger in Wien, daß die Vidimirung der Reiseurkunden, welche während des letzten Krieges in einigen Kronländern Oesterreichs neu eingeführt wurde, nunmehr wieder aufgehoben sei.

Herr Edwin Collin, welcher von der Regierung Nordamerikas unterm 15. September abhin zum dortseitigen Konsularagenten in St. Gallen, an der Stelle des Hrn. Denzler, ernannt wurde, hat in dieser Eigenschaft das Exequatur vom Bundesrath erhalten.

(Vom 17. Oktober 1866.)

Zur bessern Verbindung des Postdienstes in Lausanne mit der dortigen Eisenbahn hat der Bundesrath die Errichtung eines Filialpostbüreaus in gedachter Stadt beschlossen.

Der Bundesrath wählte als Oberinstruktor der Scharfschützen: Hrn. Jakob v. Salis von Jenins (Graubünden), Oberst im eidgenössischen Generalstabe.

Als Posthalter in Hitzkirch (Luzern) ist Hr. Leopold Moser, Fürsprecher, von und in dort, gewählt worden.

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1866
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	46
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	19.10.1866
Date	
Data	
Seite	67-67
Page	
Pagina	
Ref. No	10 005 267

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.